Herren Kreisliga C Südwest

SC Urbach II : VfL Winterbach
Samstag, 08.10.2022, 16:30 Uhr

Wieler macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Kreisliga C Südwest traf der SC Urbach II am Samstag, den 08. Oktober im 2. Saisonspiel auf den VfL Winterbach. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 31:12 zeigt, wie klar es letztlich war. Erstaunlich war, dass der VfL Winterbach diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Chrust / Foschiatti waren im Doppel gegen Sonnleitner / Sonnleitner nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Halbauer / Bango waren anschließend wiederum Wieler / Rube, obwohl sie alles gegeben hatten. Bauer / Riedel waren im Doppel gegen Beutel / Binder nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Das Einzel zwischen Waldemar Chrust und Christof Bango, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Bango endete. Nach verlorenem ersten Satz drehte nachfolgend Gerald Wieler das anhand der TTR-Werte als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Benjamin Halbauer und gewann mit 10:12, 12:10, 12:10 12:10. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Wenig Chancen ließ Robin Bauer wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Barbara Beutel. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Bernd Foschiatti die Partie gegen Christian Sonnleitner noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Passende spielerische Mittel hatte Markus Rube letztlich parat, um Heike Binder zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Sebastian Riedel kam mit der Spielweise von Heinz Sonnleitner am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Urbach II und des VfL Winterbach. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Waldemar Chrust Benjamin Halbauer in fünf Sätzen. Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Gerald Wieler gegen Christof Bango nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 10: 12, 14:12, 14:12 nicht verloren. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SC Urbach II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Stetten am 23.10.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des VfL Winterbach wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 22.10.2022 gegen den TSV Schnait II erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
SC Urbach II
Doppel: Chrust / Foschiatti 1:0, Wieler / Rube 0:1, Bauer / Riedel 1:0
Einzel: W. Chrust 1:1, G. Wieler 2:0, R. Bauer 1:0, B. Foschiatti 1:0, M. Rube 1:0, S. Riedel 1:0
VfL Winterbach

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (22:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Halbauer / Bango 1:0, Sonnleitner / Sonnleitner 0:1, Beutel / Binder 0:1
Einzel: B. Halbauer 0:2, C. Bango 1:1, C. Sonnleitner 0:1, B. Beutel 0:1, H. Sonnleitner 0:1, H. Binder 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (22:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").